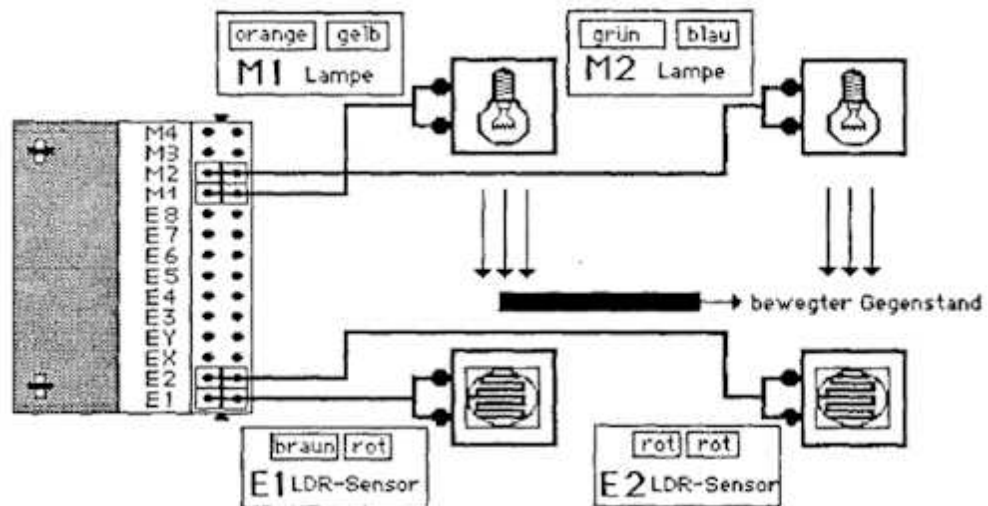


ftComputing.de

[Home](#)[Back](#)[Sitemap](#)[Index](#)[Links](#)[Impressum](#)[Mail](#)

Geschwindigkeitsbestimmung mit einer Doppellichtschranke

Die Firma [Cornelsen Experimenta](#) hatte in den 90er Jahren den CVK-fischertechnik Baukasten "Computing Messen-Steuern-Regeln" im Angebot. Er ist auch heute noch in Schulen zu finden. Hier ein Beispiel - transportiert in die heutige Windows Umgebung - :



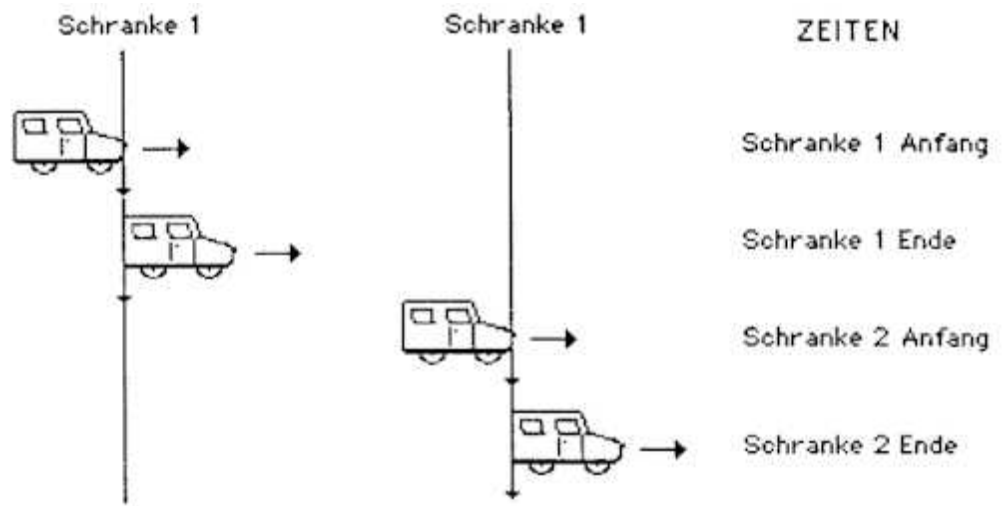
Modellaufbau : Doppellichtschranke unter Nutzung des parallelen Interfaces

Die Cornelsen Versuchsbeschreibung dazu lautete :

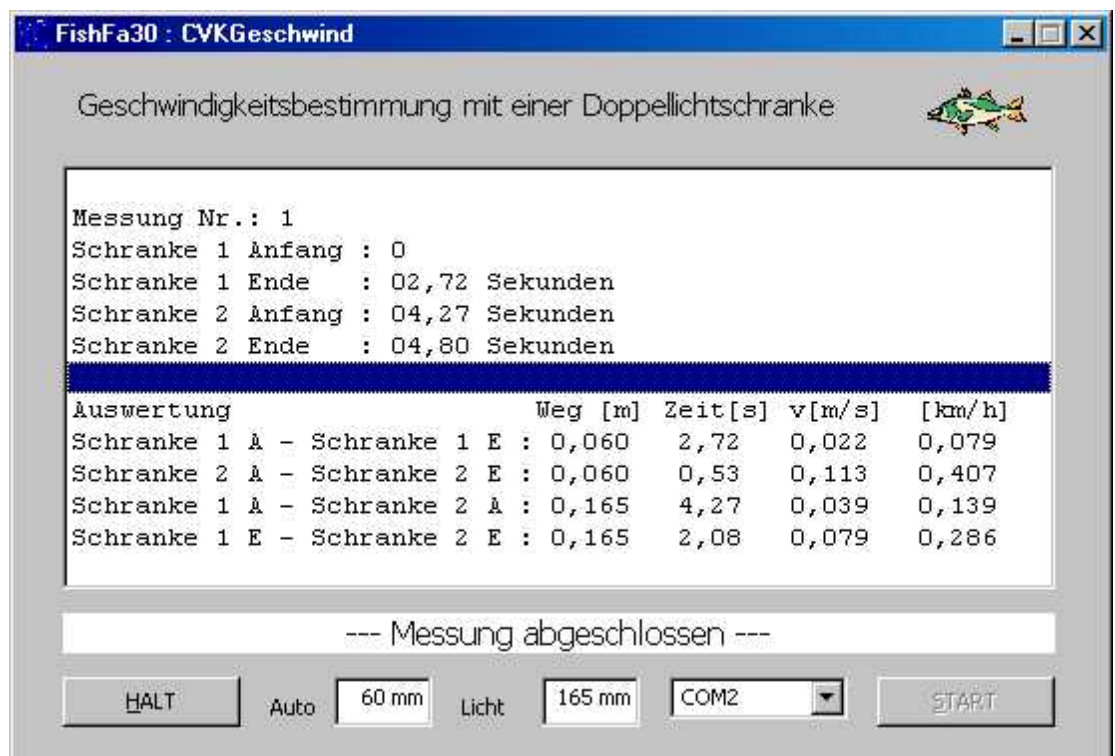
Doppellichtschranke als Geschwindigkeitsmesser

Über die beiden Ausgänge M1 und M2 und die beiden Eingänge E1 und E2 werden zwei Lichtschranken angesteuert. Ein Gegenstand (etwa ein Spielzeugauto) durchfährt zuerst die Schranke 1 und dann die Schranke 2. Die Passierzeiten werden gemessen. Über die Gegenstandsgröße können die Passiergeschwindigkeiten durch die Schranken und über den Lichtschrankenabstand die Geschwindigkeit zwischen den Schranken bestimmt werden.

Der Versuchsablauf sieht dann so aus :



Durchgeführt und ausgewertet wird der Versuch mithilfe des Programms CVKGeschwind :



Das Programm wurde neu mit Visual Basic 6 unter Nutzung der FishFa30.DLL erstellt.

Das kompilierte Programm und die Source ist in [LichtProg.ZIP](#) enthalten, die zusätzlich erforderliche DLL in [vbFish30Setup.EXE](#).

Ich verdanke die Anregung zu dieser Seite Herrn H-J. Maier (Physiklehrer, Erweiterte Realschule).

Stand : 10.11.2003